

# Mobiler Pumptrack Basel-Landschaft

## 1. Was ist ein Pumptrack?

Pumptracks sind kreative, herausfordernde und spassige Rundkurse. Pumptracks sind wellenförmige Bahnen mit Kurvenelementen, auf denen man sich mit einem Rollsportgerät wie zum Beispiel Scooter/Trottinett, BMX Velos, Inline-Skates oder auch Like a Bikes durch Be- und Entlasten des Körpergewichts fortbewegt.

## 2. Was ist ein mobiler Pumptrack?

Der modulare Pumptrack lässt sich dank seinem Baukastenprinzip in kurzer Zeit aufbauen und bietet zwei verschiedene Möglichkeiten der Streckenführung. Er ist TÜV zertifiziert entsprechend der EU Normen für Kinder Spielplätze und bietet auch bei Nässe Rutschfestigkeit.

## 3. Grösse der beiden Pumptracks

Das Sportamt verfügt über zwei mobile Pumptracks mit der Bezeichnung «Classic World Cup». Die nachfolgende Darstellung zeigt die Originalaufbauvariante inkl. der Masse auf. Sollte der zur Verfügung stehende Platz kleiner als angegeben sein, sind weitere Aufbauvarianten möglich.



## 4. Nutzungsmöglichkeiten

Der Pumptrack kann auf Sport- und Freizeitanlagen, auf Parkanlagen oder auf Schulanlagen aufgebaut werden. Der Untergrund muss befestigt und eben sein (bspw. kein Rasenfeld).

## 5. Was tun, wenn Interesse besteht?

Wenn Sie Interesse haben, einen unserer Pumptracks an Ihrer Schule oder in Ihrer Gemeinde aufzustellen, dann können Sie eine Reservationsanfrage per E-Mail senden (siehe 5.6.) melden.

### 5.1. Standort

Es muss am vorgesehenen Standort eine Nutzfläche von 28.3 m x 21.3 m zur Verfügung stehen. Der Untergrund muss eben sein. Möglich sind Hartplätze, Tartan und rote Plätze – Gras ist ungeeignet.

### 5.2. Preise

Die Nutzung des Pumptracks (zum Pumptrack 1 bieten wir auch noch einen Anhänger mit Fahrrädern und Trottinett an) ist kostenlos, für den Transport und den Aufbau wird eine Pauschale von 2'000 Franken verlangt.

### 5.3. Dauer

Der Pumptrack wird in der Regel zwei Monate vermietet.

#### **5.4. Haftung**

Die Anlage entspricht der europäischen Normenreihe DIN EN 1176 für Spielplatzgeräte sind gemäss bfu - Bundesamt für Unfallverhütung auch für Kinder gut geeignet.

Das Sportamt Baselland sorgt dafür, dass die Anlage vor Ort korrekt installiert wird und zum Einsatzzeitpunkt einwandfrei funktioniert. Während dem Betrieb sorgt die Schule/Gemeinde dafür, dass die Verbindungsschrauben zwischen den Elementen festgezogen sind und bleiben. Zudem muss die Hinweistafel mit den Verhaltensregeln gut sichtbar aufgestellt werden.

- Die Anlage darf nur mit entsprechender Schutzausrüstung (Helm obligatorisch) und geeigneten Fahrzeugen (Bikes, Like a Bikes, Skateboards, Inlineskates und Trottinettes) befahren werden. Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr.
- Motorisierte Fahrzeuge wie Mofas sind nicht erlaubt
- Der Betreiber lehnt bei Schäden und/oder Unfällen jede Haftung ab
- Im Notfall Telefon 144

Für Schäden an der Anlage haftet während dem Betrieb die Mieterschaft (Schule/Gemeinde). Fallschutzmatten sind nicht nötig (Fallhöhe unter 60 cm).

#### **5.5. Aufbau/Abbau**

Der Transport und der Auf-/Abbau erfolgt durch die Firma Rolf Fehr Dienstleistungen. Von der Schule/Gemeinde müssen 2 Personen zur Verfügung gestellt werden, die beim Auf- und Abbau mithelfen (jeweils ca. 1,5 Stunden).

#### **5.6. Buchung**

Reservationsanfragen können direkt über den Link (<https://forms.gle/9cCKRBoMkJpgAGxP7>) per Online Formular eingesendet werden. Bei Fragen wenden Sie sich an Mattia Wahli. (061 552 14 12 oder [mattia.wahli@bl.ch](mailto:mattia.wahli@bl.ch))

#### **5.7. Kontakt**

##### **Sportamt Baselland**

Mattia Wahli

Rheinstrasse 44

4410 Liestal

[sportamt@bl.ch](mailto:sportamt@bl.ch) / [mattia.wahli@bl.ch](mailto:mattia.wahli@bl.ch)

[www.pumptrack-bl.ch](http://www.pumptrack-bl.ch)

061 552 14 12